

EGGERDING

INFORMIERT



Aus dem Inhalt

Aus der Gemeinde	S. 2 / 3	Lebenshilfe	S. 10 / 11
Geburten, Erfolge, Sterbefälle	S. 4	Freiwillige Feuerwehr Eggerding	S. 12 / 13
Eheschließung, Schulveranstaltungshilfe	S. 5	Freiwillige Feuerwehr Hof	S. 14 / 15
Zivilschutzverband	S. 6	Freiwillige Feuerwehr Maasbach	S. 16
Bezirksabfallverband, Statistik Austria	S. 7	Rotes Kreuz, Frauenwahlrecht, Frauennetzwerk	S. 17
Gesunde Gemeinde	S. 8 / 9	Veranstaltungen	S. 18 / 19
		Veranstaltungskalender, Redaktionsschluss, Impressum	S. 20



Erste Etappe beim Ausbau des Glasfasernetzes beginnt

Noch im heurigen Jahr wird mit dem Ausbau des Glasfasernetzes in der Ortschaft Maasbach begonnen. Die Energie AG hat den Förderzuschlag und damit den Auftrag für die Errichtung dieses Netzes bekommen. Für die Ortschaft Maasbach wurde der Breitbandausbau noch vor Errichtung des Mobilfunksenders beantragt. Zu diesem Zeitpunkt war die Ortschaft gar nicht versorgt, weshalb die Förderung rasch genehmigt wurde.

Die Gemeinde Eggerding bemüht sich derzeit aktiv um den Ausbau im Gemeindegebiet voranzutreiben. Wir stehen in engem Kontakt mit der Fiberservice GmbH, wie auch mit verschiedenen Firmen.

In den kommenden Monaten wird erhoben, wer bereit ist, bei einem Ausbau auch tatsächlich an das neue Glasfasernetz anzuschließen. In einer Info Veranstaltung werden wir über Details informieren.

Es ist das erklärte Ziel, das gesamte Gemeindegebiet mit schnellem Internet zu versorgen. Zu einem flächendeckenden Ausbau sind Firmen allerdings erst bereit, wenn die Hälfte der Liegenschaften an dieses neue Netz anschließen. Interessenten ersuchen wir, sich schon jetzt am Gemeindeamt zu melden.

Wozu Breitband?

Nicht nur Homeoffice (Heimarbeit statt tägliches pendeln), Streaming (Champions- League und Bundesliga ab September 2018, Netflix), Smart- Home und Cloudnutzung sind wichtige Gründe für eine gute und stabile Internetanbindung, auch für Bildung oder 24 Stunden Pflege ist es wichtig, rechtzeitig für eine entsprechende Anbindung zu sorgen.

Bürger-Informations-Veranstaltung zum Thema **Breitband**

**am Mittwoch, 24. Oktober 2018 um 19:00 Uhr
im Pfarrsaal Eggerding**

Referent: Milan Hinterleithner

Was ist Breitband?

Die derzeitige Breitbandtechnologie auf Basis von Asymmetric Digital Subscriber Line (ADSL) kann im Nahbereich eine Downloadgeschwindigkeit von 20–28 Mbit/s erreichen.

Von Hochleistungsbreitband spricht man aber erst ab einer Downloadgeschwindigkeit von 30 bis 50 Mbit/s. Diese Geschwindigkeiten können derzeit von reiner Glasfaserlösungen (Fibre To The Building (FTTB)/FTTH), von Very High Speed Digital

Subscriber Line (VDSL) kombiniert mit Glasfaser (FTTC/FTTN), von Kabel-TV-Technologien auf Basis von Euro DOCSIS 3.0 und der 4 G Mobilfunktechnologie LongTerm-Evolution (LTE) erreicht werden.

Die auf Kupferleitungen basierende xDSL-Technologie wird technisch noch weiterentwickelt und wird über kurze Distanzen von etwa 500 m bis zu 800 Mbit/s erreichen. Bis 1 km werden künftig 50 Mbits/s möglich werden.

In Kabel-TV-Netzen wird die Übertragungsgeschwindigkeit auf mehr als 200 Mbit/s steigen und auch im Mobilfunkbereich wird die technische Entwicklung für HSPA+ mehr als 50 Mbit/s und für LTE mehr als 170 Mbit/s ermöglichen.

Dagegen werden FTTB- und FTTH-Lösungen Geschwindigkeiten von mehr als 1 Gbit/s ermöglichen – dies noch dazu auch nahezu symmetrisch.

Eggerding investiert kräftig in das Straßennetz

Der Neubau des Güterweges Kleinpötzl/Wührer ist nunmehr abgeschlossen. Die Zufahrt weist eine Länge von 350 Metern auf.

Ebenfalls neu errichtet und asphaltiert wurde ein Teil des Ortschaftsweges Edenrad (Satsam) mit einer Länge von 370 Metern.

Die Zufahrt Sinzinger mit einer Länge von 610 Metern erhielt einen neuen Belag.

Folgende Güterwege wurde mit einer neuen Asphaltdecke überzogen:

GW Wilhelmsedt/Ausäutung Kromberg 650 Meter,

GW Edenrad 820 Meter,

GW Wimmleitner 70 Meter,

Gehweg Leitner 65 Meter.

In der Summe konnten damit 3 Kilometer Straßen erneuert werden.



E-Government auch in Eggerding

Die EDV-Ausstattung der Gemeinde wird erweitert. Die gesamte Buchhaltung wird auf digitale Datenspeicherung und Verwendung umgestellt. Eine wesentliche Grundlage, um auch als nächsten Schritt E-Government für den Bürger nutzbar zu machen.

Gemeinde unterstützt die Pfarre bei der Kirchen-sanierung

Für die Sanierung des Dachstuhles gewährt die Gemeinde eine Förderung in der Höhe von € 4.000,- an die Pfarre.

Neue Tische für den Bramberger Saal

18 runde Tische wurden für den Bramberger Saal angekauft.



GEBURTEN



Michaela und Andreas Hauer,
Waldhang 32,
eine **Lina**



Sarah Kahl und Christian Weber,
Waldhang 1,
eine **Clarissa**



Anita Hörtenhuber und Simon
Oberkalmsteiner, Hackledt 28,
ein **Michael**

Manuela Peham und Florian Kühberger,
Ranseredt 42,
ein **Maximilian**

Von zwei weiteren Geburten erhielten wir keine
Zustimmung zur Veröffentlichung.

ERFOLGE



Felix Penzinger,
Eggerding 34,
hat die **Matura** am Bundes-
gymnasium Schärding erfolg-
reich **bestanden**.



Simon Simetsberger,
Eggerding 73,
hat die **Meisterprüfung** im
Gewerbe Elektrotechnik, so-
wie die **Unternehmer- und**
Ausbilderprüfung, erfolg-
reich abgelegt.



Anna Lindner,
Eggerding 5,
schloss die **Lehramtsprüfung**
in den Fächern Mathematik
und Italienisch an der Univer-
sität Wien **erfolgreich** ab.

Elias Bayer,

Edenrad 8,

hat die **Lehrabschlussprüfung** zum Tischler bei
der Wirtschaftskammer OÖ **mit Auszeichnung be-**
standen

WIR TRAUERN UM

Wilhelm Gadermaier

Ranseredt 14, im 64. Lebensjahr

Berta Biereder

Mayrhof 6, im 81. Lebensjahr

Franz Litzlhammer, "Strall z' Gramberg"

Hof 19, im 91. Lebensjahr

Leopold Doblhofer

Maasbach 12, im 52. Lebensjahr

Adolf Mayr

Maasbach 8, im 78. Lebensjahr

Blutspendeaktion des Roten Kreuzes im August 2018

An der Blutspendeaktion des Roten
Kreuzes am 16. August 2018 haben
62 BürgerInnen teilgenommen. Der
Blutspendedienst des Roten Kreuzes
für OÖ bedankt sich herzlich für die
Unterstützung!



EHESCHLIESSUNG



Stefanie Wimmer & Siegfried Lachner
4770 Andorf

am

04. August 2018

Hier macht die Pause Spaß - Neuer Garten für die Volksschüler



Rechtzeitig zu Schulbeginn wurde der erneuerte Garten der Volksschule Eggerding fertig gestellt. Um 250 m² haben unser Schüler mehr Platz sich in der Pause auszutoben und neue Kraft für weitere Schulstunden zu sammeln. Die gelungene Gestaltung unseres Grünen Klassenzimmers verdanken wir den Firmen Bäck, Hauer Gartengestaltung und der GFG-Gitterfabrik.

Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ.

Im Vorjahr wurde die OÖ Schulveranstaltungshilfe bereits dahingehend erweitert, dass um den Zuschuss angesucht werden kann, wenn ein Kind bei einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat bzw. zwei oder mehr Kinder an einer mehrtägigen – also zumindest 2-tägigen – Schulveranstaltung mit einer Nächtigung teilgenommen haben.

Ab dem Schuljahr 2018/19 wird zusätzlich die Einkommensobergrenze um 200 Euro erhöht und somit für die Berechnung der Einkommensobergrenze der Sockelbetrag von 1.200 Euro herangezogen.

Weiters erfolgt ab dem Schuljahr 2018/19 eine Erhöhung des Zuschusses. Für 2-tägige Schulveranstaltungen 50 Euro (statt bisher 40 Euro), für 3-tägige Schulveranstaltungen 75 Euro (statt bisher 60 Euro), für 4-tägige Schulveranstaltungen 100 Euro (statt bisher 80 Euro) und für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen 125 Euro (statt bisher 100 Euro).

Auf www.familienkarte.at kann der Antrag online gestellt werden bzw. finden Sie das Antragsformular zum Downloaden. Ebenso steht ein Online-Rechner zur Verfügung, mit dem vorab überprüft werden kann, ob aufgrund des Einkommens der Zuschuss zuerkannt werden kann.

Das Formular liegt auch in der Schule und am Gemeindeamt auf.



Zivilschutz-Probealarm in ganz Österreich

Am Samstag, dem 6. Oktober 2018, wird wieder ein bundesweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt. Zwischen 12:00 und 12:45 Uhr werden nach dem Signal „Sirenenprobe“ die drei Zivilschutzsignale „Warnung“, „Alarm“ und „Entwarnung“ in ganz Österreich ausgestrahlt. Der Probealarm dient einerseits zur Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems, andererseits soll die Bevölkerung mit diesen Signalen und ihrer Bedeutung vertraut gemacht werden. In den Medien wird während der Proben ständig informiert.

Österreich verfügt über ein gut ausgebautes Warn- und Alarmsystem, das vom Bundesministerium für Inneres, gemeinsam mit den Ämtern der Landesregierungen, und den Landes-Feuerwehrverbänden betrieben wird.

Österreich ist somit, als eines von wenigen Ländern, in der Lage, eine flächendeckende Sirenenwarnung, über mehr als 8200 Zivilschutzsirenen, abzustrahlen.

Durch die Bundeswarnzentrale wird über KATWARN „WARNUNG Probealarm“ (Auf- und abschwelliger Heulton auf dem Smartphone) – bundesweit ausgelöst.

Informationen zu KATWARN Österreich/Austria sind unter www.katwarn.at einsehbar.

Die Auslösung der Signale kann, je nach Gefahrensituation, zentral von der Bundeswarnzentrale im Einsatz- und Krisenkoordinationscenter des Bundesministeriums für Inneres, von den Landeswarnzentralen der einzelnen Bundesländer, den Bezirkswarnstellen oder auch direkt vor Ort erfolgen.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



Warnung



Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 6. Oktober 2018 nur Probealarm!



Alarm



Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 6. Oktober 2018 nur Probealarm!



Entwarnung



Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 6. Oktober 2018 nur Probealarm!



Infotelefon am 6. Oktober 2018 von 11:00 bis 14:00 Uhr

Landeswarnzentrale beim Landes-Feuerwehrkommando Oberösterreich

Tel.: 130 (ohne Vorwahl)

Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!

Trenna is a Hit!

Silofolien im Kreislauf

Gesammelt werden ...

- Silofolien, Wickelfolien und Co; Folien müssen sauber sein!
- Netze/Schnüre werden ebenfalls bei der BAV Sammlung übernommen.

Sauber, trocken und getrennt ...

- Verladung erfolgt mit einem LKW-Kran, daher **Folien und Netze getrennt** voneinander anliefern!
- Netze/Schnüre müssen **in Säcke verpackt** sein. Sie können eigene oder Säcke, welche bei den Sammelstellen verteilt werden, verwenden. Netze/Schnüre in **Gelben Säcke** werden **nicht** übernommen!

Kostenlos, aber nicht umsonst!

- Abgabe bei der BAV Sammlung ist gratis!
- Folien können auch kostenpflichtig im ASZ abgegeben werden - Preislisten beachten!
- Netze/Schnüre werden im ASZ nicht übernommen!
- In Nachbarbezirken können Sammlung und Kosten abweichen!

* Wenn die Sammlung in einem ASZ stattfindet, ist die Abgabe ab diesem Termin kostenlos. Da diese Sammlungen immer außerhalb der normalen Öffnungszeiten stattfinden, können in den ASZ keine anderen Abfälle entsorgt werden. An den normalen Öffnungstagen ist die Abgabe von Silofolien kostenpflichtig!



Silofolien-Herbst 2018

Termin	Sammelstelle
Mittwoch, 24. Oktober 2018 9:00 bis 13:00 Uhr	Parkplatz Sportzentrum/Bauhof Schardenberg
Montag, 29. Oktober 2018 9:00 bis 11:00 Uhr	ASZ Münzkirchen
Montag, 29. Oktober 2018 13:00 bis 15:00 Uhr	ASZ Esternberg
Dienstag, 30. Oktober 2018 09:00 bis 11:00 Uhr	Parkplatz Sportzentrum St. Roman
Dienstag, 30. Oktober 2018 13:00 bis 15:30 Uhr	Parkplatz Sportplatz Kopfling im Innkreis
Mittwoch, 31. Oktober 2018 9:00 bis 11:00 Uhr	Lagerhaus St. Ägidi
Mittwoch, 31. Oktober 2018 13:00 bis 14:30 Uhr	Bauhof der Gemeinde Waldkirchen am Wesen
Samstag, 3. November 2018 08:00 bis 12:00 Uhr	Gangl Franz, Transporte, Brunnenthal , Haraberg 7
Montag, 5. November 2018 9:00 bis 11:00 Uhr	Freibad der Gemeinde St. Marienkirchen bei Schärding
Montag, 5. November 2018 13:00 bis 15:00 Uhr	Schamberger Felix „Desch“, Lambrechten , Breitenberg 7
Dienstag, 6. November 2018 9:00 bis 11:30 Uhr	ASZ Zell an der Pram
Dienstag, 6. November 2018 13:00 bis 14:30 Uhr	Bauhof der Gemeinde Altschwendt
Mittwoch, 7. November 2018 9:00 bis 11:00 Uhr	ASZ Raab
Mittwoch, 7. November 2018 13:00 bis 15:30 Uhr	Obereder Alois „Bäckerbau“, Sigharting , Thalmannsbach 9
Donnerstag, 8. November 2018 9:00 bis 11:00 Uhr	ASZ Taufkirchen an der Pram
Donnerstag, 8. November 2018 13:00 bis 15:00 Uhr	Steininger Walter „Kobleder“, Diersbach , Großwaging 7
Freitag, 9. November 2018 8:00 bis 9:00 Uhr	Parkplatz Altstoffsammelinsel Rainbach im Innkreis

Erhebung der Statistik Austria von Oktober 2018 bis Februar 2019

Statistik Austria führt dzt. im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz die **Österreichische Gesundheitsbefragung** durch.

Gesundheitsbefragungen bilden eine unverzichtbare Datenquelle für die Gesundheitsberichterstattung. Mit den gewonnen Informationen lassen sich Zusammenhänge von Krankheitshäufigkeiten, Gesundheitsverhalten und gesundheitsrelevanten Risikofaktoren analysieren und Unterschiede nach Alter, Geschlecht und weiteren sozialen und umweltbedingten Einflussfaktoren erkennen. Die Gesundheitsbefragung gibt Auskunft über die Inanspruchnahme von Versorgungseinrichtungen und die Teilnahme der Bevölkerung an Präventions- und Früherkennungsangeboten. Die in der Gesundheitsbefragung erhobenen Daten sind eine wichtige Voraussetzung für die Gesundheitspolitik und Versorgungsstellen, um sich an den aktuellen Bedürfnissen der Menschen orientieren zu können.

Rechtsgrundlage der Erhebung sind Verordnungen des Europäischen Parlaments und des Rates (EG. Nr. 1338/2008 sowie 141/2013). Die Republik Österreich ist daher verpflichtet, Informationen zu Gesundheitszustand, Gesundheitsverhalten und zur gesundheitlichen Versorgung der Österreicher und Österreicherinnen zu erheben und zu veröffentlichen.

Nach einem Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister Personen ab 15 Jahren in Privathaushalten in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Die **ausgewählten Personen werden durch einen Ankündigungsbrief informiert**, und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Oktober 2018 bis Februar 2019** mit diesen Personen Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese **Erhebungspersonen können sich entsprechend ausweisen**.

Damit für alle Gesundheits-Versorgungsregionen Daten vorliegen, ist eine Beteiligung der Bevölkerung unverzichtbar. Österreichweit sollen 15.000 Personen teilnehmen, um aussagekräftige und somit repräsentative Daten zu erhalten.



Weitere Informationen zur Österreichischen Gesundheitsbefragung erhalten Sie unter:
 Statistik Austria
 Guglgasse 13
 1110 Wien
 Tel.: 01/711 28 8338
 (werktags Mo-Fr 9:00-16:00)
 E-Mail: erhebungsinfrastrukturstatistik.gv.at
 Internet: www.statistik.at/gesundheitsbefragung

Gute Jause – Gute Pause



Viele Kinder (und auch Erwachsene) frühstücken insbesondere an den Wochentagen wenig oder gar nicht. Je kleiner aber das Frühstück ausfällt, umso wichtiger wird demnach die Jause.

Für Konzentration und Leistungsfähigkeit im Kindergarten und der Schule brauchen Kinder in den Vormittagsstunden einen Energienachschub. Fett- und zuckerreiche Snacks (z.B. Wurstsemmel oder Kinderschnitten) bieten für Lern- und Merkfähigkeit allerdings keine optimale Unterstützung.

Packen Sie in die Jausenbox der Kleinen besser die "großen 4 der Gesunden Jause":

- Getreideprodukte
- Milch oder Milchprodukt
- Obst und Gemüse
- Getränk

Beispielsweise wäre ein knuspriges Vollkornweckerl mit Tomaten-Mozzarella-Spießen, ein Apfel und ein Glas Wasser eine optimale Kombination. Schmeckt lecker, ist interessant für die Kids und bringt die Nährstoffe der Saison auf den Teller.

Tipp: Kinder lieben Abwechslung. Überraschen Sie Ihr Kind mit kreativen Zusammenstellungen oder ein paar knackigen Nüssen.



GESUND & FIT DURCH und AUS dem Winter mit Produkten aus dem Bienenvolk

**SB. Eggerding / Mayrhof
u. Gesunde Gemeinde**
Laden am 18. Okt. 2018 um 19:00
im Pfarrsaal Eggerding zu

einen **VORTRAG** über
die wertvollen Bienenprodukte und Apitherapie.



Als Referenten könnten wir BM Anton Rattnot, Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Apitherapie – ÖGA gewinnen. Inkommerzialer Anton Rattnot ist ein über Österreich hinaus bekannter und geschätzter Vortragender, der mit seinem Wissen und praktischen Anregungen viel an Informationen weitergibt. Nach dem Vortrag gibt es eine Verkostung von Honig aus der Region.

Die medizinische Verwendung von Erzeugnissen der Bienen hat eine uralte Tradition.

Auch die Wegbereiter der modernen Medizin Hippokrates und Paracelsus haben Bienenprodukte als wichtige Bestandteile ihrer Heilmixturen hoch geschätzt. Insbesondere dürfen Honig und die anderen Bienenprodukte bei einer gesunden und bewußten Ernährung nicht fehlen.

Apitherapie ist die Anwendung von Bienenprodukten wie Honig, Blütenpollen, Propolis, Gelee Royal, Entdeckelungswachs und das Bienengift zur Vorbeugung und Heilung von Krankheiten oder Störungen, die krankhafter Natur sind.
Das Wort leitet sich ab vom lateinischen „Apis“ - Biene.



Freuen uns auf viele Besucher!



Frauengesundheit im Fokus

- Hormonersatztherapie und Wechseljahre
- Myome und Endometriose

EINLADUNG
ZUM VORTRAG

Termin: Donnerstag, 29. November 2018
Ort: Pfarrsaal der Gemeinde Eggerding
Beginn: 19.00 Uhr

Referent: Prim. Dr. Thomas Puchner,
Leiter der Abteilung für Gynäkologie
und Geburtshilfe am LKH Schärding



Diese
Veranstaltung wird in
Zusammenarbeit mit der
**Gesunden Gemeinde
Eggerding** durchgeführt.

Frauen einzig[artig] – Frauenleben in Oberösterreich

Frauen und Männer sind in unserer Gesellschaft immer noch nicht gleichgestellt. Viele Einflussfaktoren lassen die kleinen Unterschiede oft zu großen werden und so zeigt es sich nicht nur bei der unterschiedlichen Bezahlung für dieselbe Tätigkeit. Wir Frauen pflegen, erziehen, kümmern und sorgen uns um unsere Lieben. Wäre es da nicht auch das eine oder andere Mal auch angebracht „nein“ zu sagen?

Wir Frauen haben oftmals ein geringeres Selbstbewusstsein und meinen vieles richtig machen zu müssen. Was daraus resultiert ist ein sehr stressiger Cocktail, der nicht nur die eigene Unzufriedenheit schürt, sondern auch die eigene Gesundheit gefährden kann. In einer Studie zur Lebensqualität zeigte sich, dass junge Frauen in Oberösterreich im Alter von 15 bis 25 Jahre mit ihrem Leben um rund 20% weniger zufrieden sind als junge Männer. Betrachten wir die Gesundheit von Frauen, so haben diese eine andere Wahrnehmung im Erleben einer Krankheit und beschreiben Befindlichkeiten anders als Männer. Frauen versterben häufiger an unerkannten Herzinfarkten, sie werden viel öfters mit Antidepressiva therapiert und sind die KonsumentInnen von Schmerz- und Schlafmitteln.

Gesellschaftliche Stellung

Fragen wir Expertinnen und Experten zum Thema Gleichstellung, dann sagen diese ganz klar, dass heute wieder ein Trend „zurück zum Herd“ besteht. Frauen hinterfragen die eigene gesellschaftliche Stellung

weniger als noch vor 20 Jahren und geben sich oft mit dem zufrieden, was gerade geboten wird. Auf Fragen der Ungleichheit werden beschönigende Antworten oft auch von den Frauen selber gefunden. In der Gesellschaft wird das Bild der Frau so gezeichnet, als hätten Frauen Defizite welche mit Körperkorrekturen und Schönheitsprogrammen verschwinden würden. Jung, dynamisch, schlank und sexy ... welche Frau kann alle diese Attribute erfüllen? Wollen wir wirklich eine Generation unzufriedener Frauen, weil wir zu viel erwarten? Sollen unsere jungen Mädchen von vorgegaukelten Bildern, unwirklichen Realitäten und letztlich dem männlichen Geschlecht abhängig sein? Nein, es ist ganz wichtig, dass wir heute gerade den jungen Frauen lernen den Kopf zu heben und die Ziele einer gleicheren Welt zu verlangen. Nur so werden künftig auch Frauen in den jungen Generationen ihr Leben gut meistern und auf ein zufriedenes gesundes Leben blicken.

Priv.-Doz.in Mag.a Dr.in ANNA MARIA DIEPLINGER
Wissenschaftlerin und Expertin für Gendermedizin



EINLADUNG zum VORTRAG
„Frauenherzen schlagen anders“
am Mittwoch, 3. Oktober 2018
um 19,30 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Ort im Innkreis
Vortragender: Prim. Dr. Thomas Winter



Unterschiede zwischen Mann und Frau gibt es auch in der Kardiologie. Der Vortrag von Prim. Dr. Thomas Winter zeigt wichtige Unterschiede in Diagnose und Behandlung zwischen Mann und Frau auf.

Das Team der Gesunden Gemeinde Ort im Innkreis hofft auf rege Teilnahme.
Unkostenbeitrag: € 3,-

Hirseauflauf mit Kürbis

Für 10 Personen: 234 g pro Portion - 2,34 kg Gesamtmenge



Zutaten:

- 400 g Hirse
- 1 liter Gemüsefond
- 50 g Butter
- 5 Eier
- 450 g Topfen mager
- 100 g Lauch
- 1 kg Kürbis
- 30 g Schinken klein geschnitten

Zubereitung:

Hirse mit lauwarmen Wasser waschen und danach im Gemüsefond aufkochen und ziehen lassen.

Butter und Dotter aufschlagen, mit dem Topfen, Schinken und Gemüse mischen und zum Schluss den Schnee unterheben.

In eine Auflaufform füllen. Bei 160 Grad ca. 20 Min. backen.

Wir wünschen bestes Gelingen und guten Appetit!

Die folgenden Angaben beziehen sich auf eine Portion: Energie 293 kcal / Fett 9,5 g / Kohlenhydrate 34,6 g / Eiweiß 16,3 g / Ballaststoffe 2,55 g

PRESSEINFORMATION

Eggerding | 3. Juli 2018

Lebenshilfe Oberösterreich Werkstätte Eggerding

lebenshilfe
Oberösterreich

Klienten präsentierten ihren Arbeitsplatz in der Lebenshilfe

Am Tag der offenen Tür führten Klienten der Lebenshilfe durch die Werkstätte Eggerding und stellten ihren Arbeitsplatz vor. Das Interesse der Besucher war groß und ging weit über die Gemeindegrenze hinaus.

Zahlreiche Besucher nutzen die Gelegenheit, am Tag der offenen Tür mehr über den Arbeitsplatz Lebenshilfe-Werkstätte zu erfahren. Hausprecherin Katharina Totter und ihre Kollegen Walter Kinzlbauer und Bettina Hölzl führten persönlich durch das Haus, informierten über die einzelnen Gruppen und gaben spannende Einblicke in ihren Arbeitsalltag. Die in der Lebenshilfe gefertigten Produkte – allen voran selbstgestaltete Holzschilder mit Sprüchen – fanden dabei großen Anklang. „Die Klienten haben selbst gezeigt wer wir sind und was wir machen. Sie bekamen großes Lob für ihre Führungen und Produkte. Auch für die Auftragsarbei-

ten, die wir in der Werkstätte für Firmen erledigen, wurde großes Interesse gezeigt und es sind viele Gespräche entstanden“, freut sich Erwin Fischer, Leiter der Lebenshilfe-Werkstätte Eggerding.

Helfende Hände aus der Region

Durch die tatkräftige Unterstützung von Angehörigen, die sich auch für die Kuchenspenden verantwortlich zeigten, der Arbeitsgruppe Eggerding, die das Grillen übernahm und drei Schülerinnen der Landwirtschaftsschule Andorf, die zum Kellnertablett griffen, war auch für eine kulinarische Verpflegung beim anschließenden gemütlichen Beisammensein gesorgt.

Bronze- und Silbermedaille gefeiert

Bei der spannenden Hausführung kam man auch beim Arbeitsplatz von Manfred Schneebauer vorbei, der diesen mit einer Bronze- und Silbermedaille dekoriert hatte. Der



Manfred Schneebauer gewann bei den Special Olympics Sommerspielen eine Silber- und eine Bronzemedaille

Special Olympics Athlet hatte kurz davor im Tischtennis-Einzelbewerb der Sommerspiele in Vöcklabruck die Silbermedaille gewonnen und zusätzlich im Teambewerb mit einem Wohnhauskollegen der Caritas eine Bronzemedaille geholt. Auch für ihn gab es viele lobende Worte.



Hausprecherin Katharina Totter (rosa Shirt) führt durch die Werkstätte Eggerding



Beim Tag der offenen Tür wurde der Arbeitsplatz der Lebenshilfe-Klienten vorgestellt

PRESSEINFORMATION

Eggerding/Andorf | 26. September 2018

Bildhinweis: Johannes Sacherl

lebenshilfe
Oberösterreich

Lebenshilfe Oberösterreich Werkstätte Eggerding

Lebenshilfe-Werkstätte sorgt für eine saubere Gemeinde

Bei einer Flurreinigungsaktion in der Gemeinde Eggerding haben Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung Spazierwege gesäubert. Auch in den vier Wänden der Lebenshilfe-Werkstätte werden Mülltrennung und Recycling groß geschrieben.

Vor zwei Jahren hat die Lebenshilfe-Werkstätte Eggerding das Projekt „Ökologie und Umweltbewusstsein“ gestartet. Im Zuge dieses Projektes wurde nicht nur ein leicht verständliches Mülltrennungssystem installiert, sondern auch in einem Kurs zum „Umweltprofi“ ausgebildet und in jeder Gruppe ein Spezialist mit der Mülltrennung betraut. „Es ist uns ein Anliegen, den Klienten wichtige Werte wie Ökologie und Umweltbewusstsein zu vermitteln“, so Erwin Fischer, Leiter der Werkstätte Eggerding.

Flurreinigungsaktion und Besuch beim ASZ

Höhepunkte des Projektes bildeten die Flurreinigungsaktion, bei der die Spazierwege der Gemeinde von Müll gesäubert wurden. Der Bezirksabfallverband Schärding organisierte einen Besuch im Altstoffsammelzentrum und Klärwerk Andorf und vertiefte das Wissen mit einem Vortrag zum Thema ‚richtig Müll trennen‘.



Bei einer Flurreinigungsaktion säuberte die Werkstätte Eggerding die Spazierwege in der Gemeinde



Johannes Sacherl (Mitarbeiter), Holger Nikodem (Klient) und Klaus Spitzer (Mitarbeiter) packten bei der Flurreinigungsaktion kräftig mit an



Die Werkstätte Eggerding erfuhr beim Besuch im Altstoffsammelzentrum mehr über Mülltrennung

Freiwillige Feuerwehr Eggerding



Bewerbsgruppe:

Nach frühem Trainingsbeginn konnte auch heuer wieder die Bewertungsgruppe Eggerding herausragende Erfolge in den Leistungsbewerben vorweisen.

Absolutes Highlight war der heimische Bezirksbewerb in Eggerding: die Bewertungsgruppe konnte in Bronze und in Silber jeweils den zweiten Platz erreichen. Dadurch erlangten sie in der Gesamtwertung den ersten Platz und konnten somit den Wanderpokal entgegennehmen. Ebenso erfolgreich war die Bezirkswertung: In Silber erreichte die Bewertungsgruppe den 2. Rang und in Bronze den Dritten. Durch das gute Ergebnis sicherten sie sich jeweils einen Startplatz für die Paralellstarts 2019. Der abschließende Bewerb für die Saison 2018 war der Bezirksnassbewerb in Altschwendt. Das viele Training zahlte sich aus und so plat-



zierten sie sich auf den ersten Rang in Bronze und den zweiten Rang in Silber.

zierten sie sich auf den ersten Rang in Bronze und den zweiten Rang in Silber.



Ferienpassaktion

Am 13. Juli fand die Ferienpassaktion beim Feuerwehrhaus in Eggerding statt. 48 Kinder, im Alter ab 6 Jahren, konnten sich einen Einblick in die Tätigkeiten der Freiwillige Feuerwehr schaffen. Bei verschiedenen Spielen und Stationen wurde ihnen die Arbeit der Feuerwehr näher gebracht. Die Feuerwehr freut sich auch im nächsten Jahr wieder auf zahlreiche Anmeldungen.

Feuerwehrfest in Eggerding

Am 30. Juni wurde der Bezirksbewerb mit anschließendem Festakt in Eggerding ausgetragen. Hierbei traten insgesamt 65 Aktivgruppen und 114 Jugendgruppen an. Am Abend wurde beim Festakt das 111 jährige Bestehen der Feuerwehr Eggerding gefeiert. Am darauffolgenden Tag wurde das neue Tanklöschfahrzeug gesegnet. Die Feuerwehr blickt auf ein erfolgreiches Festwochenende zurück, welches ohne die Unterstützung der zahlreichen freiwilligen Helfern nicht möglich gewesen wäre. Die Freiwillige Feuerwehr möchte sich hiermit noch einmal bei allen Helfern herzlich bedanken.



Feuerwehrleistungsabzeichen in „Gold“

Seit Jahrzehnten steht das FLA Gold als Zeichen für einen sehr hohen Ausbildungsstand eines Feuerwehrmitgliedes. Für viele Mitglieder steht es auch für den Abschluss ihrer bisherigen Ausbildung - eine Art „Feuerwehrmatura“.

Der Bewerb FLA Gold setzt sich aus folgenden Disziplinen zusammen:

- Ausbildung in der Feuerwehr
- Berechnen – Ermitteln - Entscheiden
- Brandschutzplan
- Formulieren und Geben von Befehlen
- Fragen aus dem Feuerwehrwesen
- Führungsverfahren
- Praktische Einsatzfähigkeiten
- Verhalten vor einer Gruppe



Im Frühjahr meisterte OBI Philipp Bögl erfolgreich die Abschlussprüfung dieser Ausbildung. Wir gratulieren ihm hierzu sehr herzlich.

Neues Kleinlöschfahrzeug

Am 12. Juli wurde das neue Kleinlöschfahrzeug Logistik offiziell in den Dienst gestellt. Nun ist auch das zweite Fahrzeug der FF - Eggerding auf dem neuesten Stand der Technik. Um diese Technik im Einsatz optimal nutzen zu können, übte die Feuerwehr von Beginn an fleißig mit den neuen Gerätschaften.



Feuerwehrjugend

Die heurige Bewerbungssaison startete Mitte April mit dem Aufbauen der Hindernisbahn. Anschließend wurde auf dieser wöchentlich trainiert, um optimal für die Bewerbe vorbereitet zu sein. Der erste Bewerb war in Münsteuer (Gemeinde Reichersberg, Ried). Anfang Juni nahm die Jugendgruppe am Abschnittsbewerb in Viechtenstein teil. Der letzte Bewerb für die Jugend war Ende Juni bei uns in Eggerding beim Bezirksbewerb.



Nach den ganzen sportlichen Ereignissen hatten sie sich ein Wochenende zelten beim Badebiotop Stumergut redlich verdient. Dort verbrachten sie ein tolles Wochenende mit vielen lustigen Spielen, einer Nachtwanderung und einigen erfrischenden Stunden im Wasser.



Freiwillige Feuerwehr HOF

Erworbene Feuerwehrleistungsabzeichen



Fotos und Bericht: FF Hof

Nachstehende (Jugend-)Feuerwehrmitglieder konnten folgende Feuerwehrleistungsabzeichen in Empfang nehmen:

beim 43. Bezirks-Feuerwehrleistungsbewerb des Bezirkes Schärding in Eggerding am Samstag, 30. Juni 2018:



Jugendfeuerwehrleistungsabzeichen in Bronze:

Niklas Bachmayer, Valentin Eichinger, Florian Fellner, Nicolas Hölzl, Michael Laufenböck, David Schmideder und Markus Witzmann



Jugendfeuerwehrleistungsabzeichen in Silber:

Jakob Franz Litzlhammer



beim 56. Oö. Landes-Feuerwehrleistungsbewerb und 43. Oö. Landes-Feuerwehrjugendleistungsbewerb in Mauerkirchen, Bezirk Braunau am Samstag, 7. Juni 2018:



Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze:

Karina-Manuela Beck, Julia Eder, Lara Ettl, Sophie Ettl, Susanne Freund, Theresa Haslinger, Silvia Hauer und Verena Hauer



Hohe Auszeichnung für Bezirks-Feuerwehrkommandant Alfred Deschberger

Im Rahmen einer Feierstunde im Oö. Landes-Feuerwehrkommando wurde Bezirks-Feuerwehrkommandant Alfred Deschberger, Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Hof, mit dem Oö. Feuerwehrverdienstkreuz 2. Stufe ausgezeichnet. Neben den Funktionen im Bezirk ist Deschberger auch Landesjugendreferent und im Österreichischen Bundes-Feuerwehrverband Referatsleiter-Stellvertreter für die Jugend. Er leistet also nicht nur für den Bezirk ausgezeichnete Feuerwehrdienste, sondern auch darüber hinaus auf Landes- und Bundesebene.



Foto: OÖ. Landes-Feuerwehrverband/Voglhuber

Ferienpassaktion bei der Freiwilligen Feuerwehr Hof am Samstag, 18. August 2018

Am Samstag, 18. August 2018 ab ca. 16:30 Uhr fanden sich ca. 45 Kinder und einige ihrer Eltern zur Ferienpassaktion bei der Freiwilligen Feuerwehr Hof ein.

Nach der Begrüßung durch Feuerwehrkommandant Alois Haslinger startete die „Ferienpassolympiade“ mit diversen Spielen, wie „Heißer Draht“, Getränke-Kisten-Gehen, Regenschirm-Zielwerfen, Zielspritzen mit Kübelspritze auf Spritzwand, Getränkeketten stapeln und Zielwerfen.

Gleichzeitig wurde bei der Familie Hauer vlg. Bauer in Hundshagen eine Nasslöschübung einschließlich An- und Rückfahrt vom und zum Feuerwehrhaus mit den Einsatzfahrzeugen durchgeführt.

Nach einer kurzen Verköstigung erfolgte die Siegerehrung mit Überreichung der Urkunden und Pokale der Ferienpassolympiade. Zum Abschluss ging es noch auf die Schaumrutsche.



Die Freiwillige Feuerwehr Hof möchte sich nochmals bei allen Teilnehmern, Helfern und insbesondere bei der Jugend bedanken und freut sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.



FREIWILLIGE FEUERWEHR MAASBACH

Gem. Eggerding, Bezirk Schärding, O. Ö.
4980 Antiesenhofen

www.ff-maasbach.at - mail@ff-maasbach.at

Technische Einsätze

Im abgelaufenen Quartal rückte unsere Wehr zu zahlreichen technischen Einsätzen in unserem Pflichtbereich aus. Unter den behobenen bzw. abgearbeiteten Problemstellungen befanden sich unter anderem zwei Wespennestentfernungen. Um die drohende Gefahr für Kinder sowie Allergiker schnellstmöglich zu beseitigen, entfernten wir die beiden Insektenbauten umgehend aus den betroffenen Objekten. Unsere angekaufte Ausrüstung für diese Art von Einsätzen, gewährleistete den höchstmöglichen Schutz vor den Insekten.



Bewerbswesen - Saisonüberblick



Auch in der vergangenen Bewerbsaison nahm unsere aktive Bewerbungsgruppe an diversen Leistungsbewerben in den Bezirken Ried und Schärding teil. Unsere Mannschaft absolvierte jeweils Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerbe der beiden Bezirke, den Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb des Bezirkes Schärding, sowie den Landesfeuerwehrleistungsbewerb, der heuer in Rainbach im Mühlkreis stattfand. Besonders hervorzuheben in dieser Saison, ist unsere aufstrebende Jugendgruppe, die bei erstmaligem Antreten bei Abschnitts- und Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb des Bezirkes Schärding beachtliche Ergebnisse erzielte.

Jugendgruppe - Aktivitäten

In den Sommerferien diesen Jahres veranstaltete unser Jugendbetreuerteam einige interessante Aktivitäten für die Jugendgruppe unserer Wehr. Am Badebiotop Stumergut wurden gemeinsam gesellige Stunden beim „Knackergrillen“ und Zelten verbracht. Außerdem durfte das Rosenbauerwerk in Leonding



besichtigt werden, wobei unsere Jüngsten über die modernsten Entwicklungen im Feuerwehrwesen ins Staunen gerieten. Ein weiterer Fixpunkt im Sommerprogramm war das Feuerwehr-Jugendlager in Taufkirchen an der Pram. Hier konnte Teamwork und Geschicklichkeit unter Beweis gestellt werden.

**VORTRAG
DIAGNOSE UNHEILBAR
DER ANGEHÖRIGE ALS BETROFFENER**

WANN: 2. November 2018 um 19:30 Uhr
WO: Bezirksstelle Rotes Kreuz Schärding
Othmar-Spannlang-Straße 2
4780 Schärding

Mobile Hospiz lädt zum Vortrag

Das Mobile Hospiz des Roten Kreuzes Schärding lädt am 2. November 2018 um 19:30 Uhr alle Interessierten zum Vortrag "Diagnose Unheilbar - der Angehörige als Betroffener" ein. Es spricht Frau Dr. Petra Mair, Ärztin für Allgemeinmedizin mit Diplom für Palliativmedizin, Dipl. Aktivierungs- und Demenztrainerin darüber, was "unheilbar" bedeutet. Sie geht dabei besonders auf die Sicht von Angehörigen ein. Thematisiert werden Fragen wie "Inwieweit ist der Angehörige von einer solchen Diagnose betroffen und was löst in ihm diese Betroffenheit aus?" und "Woran kann sich der Angehörige orientieren und wie kann er sich schützen?".

Die Veranstaltung findet im Veranstaltungsraum der Bezirksstelle des Roten Kreuzes Schärding statt.

Der Eintritt ist kostenlos.

RÜCKFRAGEHINWEIS:

Mobiles Hospiz Schärding
Österreichisches Rotes Kreuz,
Landesverband OÖ
Bezirksstelle Schärding

T: +43/07712 / 2131 - 25
E: sd-office@o.rotekruz.at
W: www.rotekruz.at



Fotos: © ÖRK/Michael Appelt

**ERSTE HILFE KINDERNOTFALLKURS 6 h**

Rotes Kreuz Andorf

Sa., 03. November 2018, 8-14 Uhr

Anmeldung und nähere Informationen unter
www.erstehilfe.at oder 07712/2131

**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ****OBERÖSTERREICH***Aus Liebe zum Menschen.***ERSTE HILFE AUFRISCHUNGSKURS 8 h**

Rotes Kreuz Andorf

Sa., 20. Oktober 2018, 8-17 Uhr



Zum Thema „100 Jahre Frauenwahlrecht“ wird in Oberösterreich ein Redewettbewerb für oberösterreichische Mädchen und Burschen, Lehrlinge, SchülerInnen und StudentInnen im Alter von 14 - 24 Jahren organisiert. Der Redewettbewerb ist eine Veranstaltung des Frauenreferates des Landes Oberösterreich auf Initiative der Frauen-Landesrätin Mag.a Christine Haberland. Ziel ist, dass sich Jugendliche mit dem Thema „Frauenwahlrecht“ aber gleichermaßen mit der Gleichstellung von Frauen und Männern, dem Rollenverständnis, der politischen Kultur oder auch der gesellschaftlichen Struktur auseinandersetzen. Alle Informationen zum Redewettbewerb sowie die Online-Bewerbung finden Sie unter redewettbewerb.edugroup.at, oder unter www.frauenreferat-ooe.at.



Die Frauenberatungsstelle hilft - wenn der Schuh drückt!
Kostenlos, vertraulich, kompetent für Frauen ab 16 Jahren.

**frauennetzwerk₃****FRAUENBERATUNGSSTELLEN**
Ried - Grieskirchen - Schärding **Ihre Anliegen:**

- Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben
- Berufliche Orientierung - Bildung - Karriereplanung
- Individuelle Bewerbungsstrategien
- Schwierigkeiten am Arbeitsplatz
- Partnerschaft und Erziehungsfragen
- Gewalt (physisch und psychisch)
- Trennung und Scheidung
- Alleinerziehung
- Entscheidungsfindung

Telefonische Terminvereinbarung: 0664 / 85 88 033 + 0664 / 51 78 530

Schärding: Mittwoch, 9.00 - 16.00 Uhr, Alfred-Kubin-Straße 9b
Grieskirchen: Montag, 8.00 - 16.00 Uhr, Lobmeyrstraße 1 / 1. Stock
Ried i.L.: Montag bis Donnerstag, 8.00 - 16.00 Uhr, Johannesgasse 3

www.frauennetzwerk3.at



Bundeskanzleramt
Bundesministerin für Frauen,
Familien und Jugend



Sich dort Know-how holen, wo die Wirtschaft zu Hause ist

Die heimische Wirtschaft zählt seit 16 Jahren auf Kompetenz aus der Andorf Technology School.

Seit Bestehen der Schule arbeiten die SchülerInnen der Andorf Technology School in ihren Diplomarbeiten eng mit der heimischen Wirtschaft zusammen. Betriebe wie EVG, FACC, SGL, KTM, TCKT, EBETS, Mitterhauser, FILL u.v.m. schätzen diese enge Kooperation sehr, bringt sie doch in vielen Fällen hohes Einsparungspotenzial und neue Entwicklungen, was für die Firmen von enormem Vorteil ist. Die AbsolventInnen der Andorf Technology School haben aber auch ihren Nutzen. Einerseits erfahren sie, welches Know-how die Firmen benötigen, andererseits knüpfen sie auch schon Kontakte zu möglichen Arbeitgebern und bekommen auch gleich Jobangebote.

Die breit gefächerte Ausbildung der Andorf Technology School bietet aber auch die Möglichkeit, auf die Universität zu gehen. Dort steht den AbsolventInnen jedes Studium offen, egal ob natur- oder geisteswissenschaftlich.

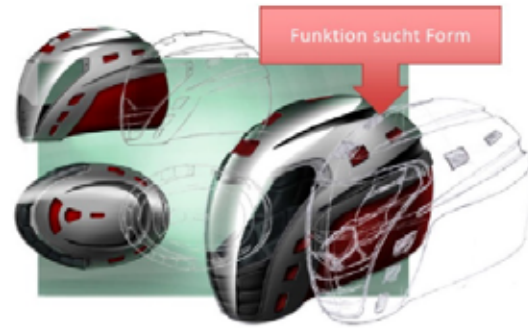
Seit dem Schuljahr 2018/19 können die SchülerInnen an der Andorf Technology School auch zwischen 2 höheren Ausbildungsschwerpunkten wählen. Neben der bewährten Kunststoff- und Umwelttechnik wird auch die Ausbildung Produktdesign angeboten. Im Letztgenannten spielt neben der Technik der kreative Aspekt eine bedeutende Rolle. Die Andorf Technology School beheimatet aber auch weiterhin die 2 Fachschulausbildungen – Werkzeug- und Vorrichtungsbau sowie Kunststoffe. Beide Fachschulausbildungen sind 4-jährig und schließen mit einer Abschlussprüfung ab.

Informationen zu den Ausbildungen findet man unter www.andorftechnologyschool.at oder am besten, wenn Sie einfach selbst vorbeikommen. Die Tage der offenen Tür finden am 23. November 2018 und am 1. Februar 2019 jeweils von 13.00 bis 17.00 Uhr statt.

Für weitere Informationen freut sich das Personal der Andorf Technology School unter der Telefonnummer 07766 / 41100 über Ihren Anruf.



Ausbildungsschwerpunkte an der Andorf Technology School im Überblick



Design entscheidet oft über den Erfolg oder Misserfolg eines Produktes. Gerade fertigungs- bzw. produktionsgerechtes Design ist auch wichtig für die kostengünstige Herstellung eines Produktes. (Foto: DI Sebastian Berger)

Im Letztgenannten spielt neben der Technik der kreative Aspekt eine bedeutende Rolle. Die Andorf Technology School beheimatet aber auch weiterhin die 2 Fachschulausbildungen – Werkzeug- und Vorrichtungsbau sowie Kunststoffe. Beide Fachschulausbildungen sind 4-jährig und schließen mit einer Abschlussprüfung ab.

ALLEGRIA KONZERT MEETS... 12. + 13. OKT. 2018... 19.30 Uhr Musikschule Münzkirchen

von Mozart bis Michael Jackson... Orgelkonzert mit Trompete... Woz Pfarrkirche St. Florian/Im

Ella und der Lauf der Zeit... 17.11.2018 | 20:00... 18.11.2018 | 16:00... Brambergersaal Eggerding... SHOWTIME

WENN TYRANNENKINDER ERWACHSEN WERDEN... Vortrag von Dr. Martina Leibovici-Mühlberger... 11. Oktober 2018, 19.30 Uhr im Kubinsaal Schärding

Heuboden Kronedt

HERBSTPROGRAMM 2018

RÄUCHERN als Ritual der Besinnung

Vortrag mit Fred Wollner
(Vertriebsleiter Lavanda, Autor u. eh. Geschäftsführer Primavera Österreich)
Do. 4. Oktober 2018, um 19.00 Uhr
In unserer ruhelosen Leistungs- und Konsumgesellschaft, mag es sehr hilfreich sein, von Zeit zu Zeit innezuhalten, die Sinne zu entspannen und ein wenig in uns hineinzuhorchen. Energieausgleich 5,- Euro

WALDBADEN mit Kons. Alois Bruneder (Waldpädagoge)

Do. 11. Oktober 2018, 19.30 Uhr
In diesem Vortrag werden sie genaueres darüber erfahren was Waldbaden alles bewirken kann, wie z. B. stressreduzieren, entspannen, blutdrucksenken und Herz & Kreislauf stärkend. Eintritt: 10,- Euro

IM LOSLASSEN LIEGT BEFREIUNG – Herbstliche Pilgerwanderung

vom Heuboden Kronedt (Mayrhof) nach Pram, Gesamttagessette: ca. 21km
Fr. 12. Oktober 2018, Treffpunkt 9.00 Uhr, Begleitung: Lydia Neunhäuserer
Anmeldeschluss: 10. Oktober 2018, Kosten: 28,- plus Kosten für den Rücktransport mit dem Bus und Mittagessen

HOMÖOPATHIE KURS mit Erna Mairhofer

Fr. 19. Oktober, 14.00 - 20.00 Uhr u. Samstag 20. Oktober, 9.00 - 17.00 Uhr
An diesem Wochenende blicken wir gemeinsam in die Welt der Homöopathie. Kosten: 150,- Euro inkl. Unterlagen

DIE WELT DER DÜFTE

Vortrag über ätherische Öle und deren Anwendung
mit Heidi Voitleitner (Masseurin und Aromatologin)
Mi. 24. Oktober 2018, 19.30 Uhr, Eintritt: freiwillige Spende

SÄURE-BASEN-BALANCE-KUR mit Margit Trattner

Mo. 5. November 2018, 19.00 Uhr
Bestehend aus 3 zusammenhängenden Abenden. Nützen sie die Möglichkeit in drei Wochen den Körper zu reinigen, zu entgiften und das Bindegewebe von belastenden Schlacken zu befreien.
Kosten: 110,- Euro inklusiv Unterlagen

MEDITATIONSABEND mit Duft und Klang

mit Heidi Voitleitner
Mi. 7. November 2018, 19.00 Uhr
Energieausgleich 10,-. Bitte Decke mitnehmen!

RÄUCHERSTICK SELBER BINDEN mit Silvia Kasbauer

Do. 15. November 2018, 19.00 Uhr
Preis inklusiver aller Materialien und umfangreichem Script: 30,- Euro

DIY NATURKOSMETIK mit Silvia Kasbauer

Mi. 21. November 2018, 19.00 - 22.00 Uhr
Preis inkl. aller Materialien, umfangreichem Script mit vielen Rezepten und den 4 Produkten: 45,- pro Person, max. 8 Personen

ADVENT IN KRONEDT

So. 9. Dezember 2018, 9.00 - 17.00 Uhr
Adventmarkt im Heuboden, im Hof und im Stadt!



Anmeldungen bei Heidi Voitleitner Tel. 0676/814245519 od. heidi.voitleitner@aon.at



Das gespag-Berufsfindungspraktikum gibt Orientierungshilfe

Was bietet das Berufsfindungspraktikum für Gesundheits- und Sozialberufe?

- Die Chance, die persönliche Eignung und Motivation für den Gesundheits- und Sozialbereich zu überprüfen
- Die zielgerichtete Vorbereitung auf eine Ausbildung in diesem Bereich
- Einblicke in verschiedene Gesundheits- und Sozialberufe
- Die Förderung sozialer Kompetenzen sowie Persönlichkeitsentwicklung

Was ist vor allem mitzubringen?

- Interesse am Bereich Gesundheit und Soziales
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- Mindestalter: 16 Jahre
- 9 positiv abgeschlossene Schulstufen

Wie sieht das Praktikum aus?

- Es ist ein Mix aus Theorie und Praxis
- Praktikumsdauer: 9 Monate
- Monatliches Taschengeld
- Sozialversicherung
- Freie Verpflegung ...

www.gespag.at/bildung

BERUFSFINDUNGS- PRAKTIKUM für Gesundheits- und Sozialberufe

Schule für
Gesundheits- und Krankenpflege
Bad Ischl • Gmunden • Voelklbruck
Eine Ausbildungseinrichtung der gespag

Schule für
Gesundheits- und Krankenpflege
Steyr • Kirchdorf
Eine Ausbildungseinrichtung der gespag

Schule für
Gesundheits- und Krankenpflege
Freistadt • Rohrbach • Scharding
Eine Ausbildungseinrichtung der gespag

Schule für
Gesundheits- und Krankenpflege
Freistadt • Rohrbach • Scharding
Eine Ausbildungseinrichtung der gespag

www.gespag.at/bildung

INTERESSE?



INFOS AN FOLGENDEN STANDORTEN

- Schule für Gesundheits- und Krankenpflege
- Bad Ischl
 - Gmunden
 - Voelklbruck
 - Steyr
 - Scharding
 - Freistadt



Veranstaltungen			
Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Ort, Zeit
06.10.18	Trausinger	Hochzeit	Bramberger Saal
13./14.10.18	Fotoclub	Bildergalerie	Bramberger Saal
18.10.18	Seniorenbund & Gesunde Gemeinde	Vortrag - Fit durch den Winter	Pfarrheim, 19:00
21.10.18	Pfarre	Pfarrcafe	Pfarrheim, 09:00
27.10.18	Österr. Stock-Car-Verband	Staatsmeisterfeier	Bramberger Saal
01.11.18	Pfarre	Allerheiligen	Pfarrkirche, 09:00 Friedhof, 14:00
02.11.18	Pfarre	Allerseelen	Pfarrkirche, 19:30
12.11.18	Pfarre, Kindergarten	Martinsfest	Pfarrkirche, 17:00
15.11.18	Gesunde Gemeinde	Vortrag - Frauengesundheit im Fokus	Pfarrsaal, 19:00
17./18.11.18	Musikverein	Showtime	Bramberger Saal
19.11.18	Musikverein	Showtime macht Schule	Bramberger Saal
24./25.11.18	Union Turnen	Adventmarkt	Pfarrheim
24.11.18	Union Fußball	Kronehit Vibration Night	Bramberger Saal
01.12.18	Pfarre	Adventkranzweihe	Pfarrkirche, 16:00
03.12.18	Kath. Frauenbewegung	Adventfeier	Pfarrsaal, 20:00
08.12.18	Pfarre	Maria Empfängnis	Pfarrkirche, 09:00
08.12.18	KFB, KMB	Gang durch den Advent	19:00
14.12.18	Seniorenbund	Weihnachtsfeier	Pfarrkirche/Bramberger Saal, 11:00
16.12.18	KMB	Jahreshauptversammlung	Mosthof Greiner, 10:00
22.12.18	Musikverein	Weihnachtsfeier	
24.12.18	Pfarre	Weihnachten	Kinderweihnacht, 15:00 Christmette, 22:00
25.12.18	Pfarre	Christkönigssonntag	Pfarrkirche, 09:00
28./29.12.18	Musikverein	Neujahrblasen	
31.12.18	Pfarre	Jahresschlussandacht	Pfarrkirche, 15:00

REDAKTIONSSCHLUSS

für das 4. Quartal 2018 ist **Montag, 03. Dezember 2018**

Senden Sie Ihre Beiträge bitte an: gemeinde@eggerding.ooe.gv.at